



## Deutsche Meisterschaften 2026 der Damen & Herren (Mixed, Doppel, Einzel) vom 27.06. bis 04.07.2026

### in Hamburg, Gilde Bowling forty four

- Veranstalter:** Deutsche Bowling Union e. V. (DBU)  
Spilleiter Meisterschaften bzw. deren Vertreter  
Harry Conrad  
Tel.: 01512 7558803 bzw. 033439 185673  
Mail: [spilleiter.dm@dbu-bowling.com](mailto:spilleiter.dm@dbu-bowling.com)
- Ausrichter:** Bowlingverband Hamburg e. V.
- Austragungsort:** Gilde Bowling forty four  
Baurstraße 2  
22605 Hamburg  
Tel.: 040 88128555  
Mail: [info@gilde-bowling44.de](mailto:info@gilde-bowling44.de)
- Hotel:** Siehe Hotelliste der DBU auf der Homepage
- Teilnehmer:** Mixed-Doppel,  
Damen- und Herren-Doppel sowie  
Damen- und Herren-Einzel
- Meldegebühren:** Mixed und Doppel 130,- € pro Doppel inkl. aller Spiele  
Einzel 65,- € pro Starter inkl. aller Spiele
- Ehrungen:** Mixed jeweils Platz 1 bis 3 (je zwei 3. Plätze)  
Doppel jeweils Platz 1 bis 3 (je zwei 3. Plätze)  
Einzel jeweils Platz 1 bis 3 (je zwei 3. Plätze)
- Meldeschluss:** 14. Mai 2026
- Meldungen:** Die Meldungen (**nur** über den Landesverband)  
sind zu richten an:  
  
Harry Conrad (Spilleiter Meisterschaften)  
[meldungen-dm@dbu-bowling.com](mailto:meldungen-dm@dbu-bowling.com)  
  
Namentliche Meldungen ausschließlich mit dem  
offiziellen Meldeformular.

Mit der Meldung ist die Zahlung der Meldegebühren unter Angabe des Verwendungszwecks zu richten an:  
**„Landesverband, Anzahl der Mixed, Doppel und Einzel“**

Deutsche Bowling Union e. V.  
Kreissparkasse München-Starnberg  
IBAN: DE 84 7025 0150 0010 5663 96  
BIC: BYLADEM1KMS

---

## Durchführungsbestimmungen

### Allgemeines:

Die Deutschen Meisterschaften im Mixed, im Doppel, im Einzel, sind in sich geschlossene Meisterschaften, die gemäß DBU-Sportordnung durchgeführt werden.

Die spielleitende Stelle ist der Veranstalter (Sportdirektor / Spielleiter Meisterschaften der DBU).

Zur besseren Lesbarkeit und Verständlichkeit wird die "männliche Schreibweise" (z. B. Spieler) verwendet.

### Spielrecht:

Zum Nachweis der Spielberechtigung ist die zum Zeitpunkt der Meldungen gültige DBU-Sportordnung zu beachten und die gültige DBU-Ranglistenkarte vorzulegen. Wenn diese Nachweise nicht erbracht werden, wird eine Verwaltungsgebühr gemäß DBU-Gebührenordnung erhoben. Die erforderlichen Dokumente, die vor dem Start beantragt sein müssen, sind der zuständigen spielleitenden Stelle per E-Mail (an [spielleiter.dm@dbu-bowling.com](mailto:spielleiter.dm@dbu-bowling.com)) innerhalb einer Frist von 6 Tagen zuzusenden. (Pkt. 2.3)

Die Anti-Doping-Erklärung (ADV) der NADA ist bis zum Meldeschluss bzw. vor dem ersten Start im Original an die Geschäftsstelle der DBU zu senden, ansonsten besteht kein Startrecht, auch wenn die weiteren Punkte zum Erlangen der Spielberechtigung erfüllt sind (Pkt. 2.1 der DBU-Sportordnung). Alle seit 2019 unterschriebenen Anti-Doping-Erklärung (Version 07/2019) behalten ihre Gültigkeit!

Die Anti-Doping-Erklärung (ADV) steht auf der DBU-Homepage zum Download zur Verfügung.

### Disziplinen/Spielmodus

Die Wettbewerbe werden in amerikanischer Spielweise durchgeführt, mit Bahnwechsel nach jedem Durchgang. Mixed-Doppel und Doppel der Damen und Herren gelten im Sinne der Sportordnung als Teams.

### Mixed

Im Mixedwettbewerb absolvieren alle Mixed 12 Spiele (2 x 6 Spiele) in der Vorrunde. Die besten 4 Mixed qualifizieren sich für das Halbfinale.

### Doppel

Im Doppelwettbewerb absolvieren alle Doppel 12 Spiele (2 x 6 Spiele) in der Vorrunde. Die besten 4 Doppel qualifizieren sich für das Halbfinale.

## Einzel

Im Einzelwettbewerb dieser Deutschen Meisterschaften sind nur noch Bowlingbälle zugelassen, die zum Zeitpunkt der Herstellung einen Härtegrad der Oberfläche von mindestens 78D aufweisen.

Weitere Informationen hierzu unter dem Punkt „Bälle/Ballcheck“.

Alle Teilnehmer absolvieren 12 Spiele (2 x 6 Spiele) in der Vorrunde.

Die Plätze 1 bis 40 qualifizieren sich für die Zwischenrunde, hier werden weitere 6 Spiele absolviert.

Die besten 4 Einzel, nach dann 18 Spielen in der Wertung, qualifizieren sich für das Halbfinale.

Bei Pingleichheit im Mixed und Doppel nach der Vorrunde, sowie im Einzel nach Vor- und Zwischenrunde, wird ein Roll-Off (2 Frames, Wertung wie im 9. und 10. Feld eines normalen Spiels) absolviert. Für alle weiteren Platzierungen gilt SpO 7.5.4.b.

In allen Halbfinalbegegnungen spielen Platz 1 gegen Platz 4, sowie Platz 2 gegen Platz 3.

Die Halbfinalsieger spielen im Finale um die Deutsche Meisterschaft in der jeweiligen Disziplin.

Die Halbfinalunterlegenen werden jeweils mit Bronze geehrt.

Die Finalrunden (Halbfinale und Finale) der Mixed-, Doppel- und Einzelwettbewerbe werden nach dem Modus „Best of Three“ durchgeführt. Das heißt, wer zuerst im Halbfinale 2 Spiele gewinnt, qualifiziert sich für das Finale und wer zuerst im Finale 2 Spiele gewinnt ist „Deutscher Meister“.

Die Finalrunden (Halbfinale und Finale) der Mixed- und Doppelwettbewerbe werden im Bakermodus europäisch durchgeführt.

Bei Pingleichheit erfolgt die Entscheidung durch ein Roll-Off (2 Frames, Wertung wie im 9. und 10. Feld eines normalen Spiels). Alle weiteren Platzierungen werden nach Sp-O Pkt. 7.5.4 geregelt.

## Zuteilung:

Die Zuteilungen sind abhängig von den zur Verfügung stehenden Bahnkapazitäten.

In diesem Jahr erhalten alle Landesverbände eine Grundzuteilung von 2 Plätzen pro Disziplin und je nach Anzahl der verkauften Ranglistenkarten 2024/2025 weitere Startplätze. Auch werden die Platzierungen der letzten Deutschen Meisterschaften belohnt. Die maximal Anzahl an Startplätzen pro Disziplin und Landesverband beträgt 8 Spieler.

Die Zuteilung ist auf der DBU-Homepage veröffentlicht worden.

## Sonderzuteilungen für die Titelverteidiger:

<b>Damen Einzel:</b>	Laura Beuthner	LV BER
<b>Herren Einzel:</b>	Paul Sullivan Purps	LV BRA
<b>Damen Doppel:</b>	Cindy Sommer / Anke von Treskow	LV BRA
<b>Herren Doppel:</b>	Brent De Ruiter / Zeno Janßen	LV NDS
<b>Mixed:</b>	Lea Degenhardt / Michael Grabovac	LV NRW

## Sonderzuteilungen für den Nationalkader:

**Damen Einzel:** } werden zu einem späteren  
**Herren Einzel:** } Zeitpunkt bekanntgegeben

Die Titelverteidiger sowie die gesetzten Nationalspieler werden ihren Landesverbänden zugeordnet und die Meldegebühr übernimmt die DBU. Die gesetzten Spieler starten normalerweise in derselben Gruppe des jeweiligen Landesverbandes. Aufgrund der Bahnkapazitäten kann dies aber nicht garantiert werden. Kann ein Titelverteidiger oder Kaderspieler nicht antreten, so entfällt dieser Startplatz für den betroffenen Landesverband.

Änderungen der Zuteilungen und Sonderzuteilungen, sind aufgrund einer Nichtnutzung der LV-Kontingente, möglich.

## Gruppeneinteilung / Zeitplan:

**Die Gruppeneinteilung und den Zeitplan sind auf der DBU-Homepage veröffentlicht.  
Hier sind Änderungen nach dem Meldeschluss noch möglich!**

## Bälle/Ballcheck:

Zum Wettbewerb sind nur Bälle zugelassen, die am ersten Wettkampftag der Meisterschaft auf der aktuellen gültigen Liste der USBC gelistet sind. Diese kann hier abgerufen/eingesehen werden:

USBC-Homepage: <https://bowl.com>  
Menüpunkt: USBC > Equipment Specifications >  
Approved, Non-Approved Products  
Datei/Liste: Approved Ball List

In Anlehnung an die Regelungen der IBF und des USBC sind für den Einzelwettbewerb dieser Deutschen Meisterschaft nur noch Bowlingbälle zugelassen, die zum Zeitpunkt der Herstellung einen Härtegrad der Oberfläche von mind. 78D aufweisen. Eine komplette Auflistung von Bowlingbällen, deren Einsatz NICHT zugelassen ist, kann hier aufgerufen werden:

USBC-Homepage: <https://bowl.com>  
Menüpunkt: USBC > Equipment Specifications >  
Approved, Non-Approved Products  
Datei/Liste: National Tournament Ineligible Ball List –  
78D Slow Oil Allowed

Die Verantwortlichen behalten sich vor, stichprobenweise Ballchecks durchzuführen. Die Kontrollen richten sich nach den Bestimmungen der technischen Kommission.

Sollte ein Ball gespielt werden, der nach einem Ballcheck „out“ ist, so wird dieser aus dem Spielbetrieb genommen. Die Ergebnisse bleiben hiervon unberührt. Der herausgenommene Ball kann durch einen neuen Ball ersetzt werden. Dies bedarf allerdings der schriftlichen Nachmeldung.

Da jeder Spieler für sein ordnungsgemäßes Ballmaterial selbst verantwortlich ist empfehlen wir, Checks vor Beginn der Meisterschaften in den Landesverbänden durchzuführen.

Die Behandlung der Bälle während des Wettbewerbs regelt die Sportordnung 6.10.1 und 6.10.2. Bitte das beachten. Bei Verstoß wird der Ball vom Schiedsrichter eingezogen und erst nach Beendigung der Serie zurückgegeben.

Im Spielbereich sind nur 4 Bälle pro Spieler zugelassen.

**Datenschutz:**

Mit der Teilnahme an diesen Meisterschaften erklärt sich jeder Teilnehmer stillschweigend einverstanden, dass der Name in Ergebnislisten, Bildern und gegebenenfalls Videos, auf der Homepage sowie den Facebook-, Instagram- und YouTube-Seiten der Deutschen Bowling Union veröffentlicht werden darf. Gleiches gilt auch für Übertragungen auf Sporteuropa.tv.

**Änderungen vorbehalten!**

Fredersdorf, 14.01.2026 (Update: 11.03.2026 und 16.03.2026)

Harry Conrad  
Spielleiter Meisterschaften  
Deutsche Bowling Union e. V.

**Hinweise zu den Updates:**

**11.03.2026:** Punkt Spielrecht aktualisiert

**16.03.2026:** Punkt Disziplinen/Spielmodus > Einzel sowie Punkt Bälle/Ballcheck  
Umsetzung 78D-Regel